

Bericht:

Die Jugendwerkstatt der Stadt Schortens ist hinsichtlich der Teilnehmerplätze nach wie vor voll ausgelastet und hat gute pädagogische Erfolge zu verzeichnen. Eine Erweiterung des dortigen Angebots fand ab 1. August 2004 durch das Projekt „Schulpflichterfüllung in Jugendwerkstätten (SiJu)“ statt. Auch hier sind inzwischen die vier genehmigten Teilnehmerplätze besetzt. Die Zusammenarbeit mit den entsprechenden Schulen kann als positiv bewertet werden.

Die Leitung der Jugendwerkstatt, Frau Karin von Hundelshausen sowie Herr Mark Schollmeier, werden in der Sitzung noch weitere Ausführungen zu der Entwicklung der Jugendwerkstatt machen.